

Title (en)

Monitoring of illumination for telephone booths

Title (de)

Beleuchtungsüberwachung für Telefonhäuschen

Title (fr)

Surveillance de l' éclairage dans une cabine téléphonique

Publication

EP 0975203 A2 20000126 (DE)

Application

EP 99108124 A 19990424

Priority

DE 19833274 A 19980724

Abstract (en)

The method involves regularly checking the light intensity in the cubicle and detecting a fault based on preset values for light or dark. Faults are indicated for service personnel or signaled to a background system. The measurement circuit is activated at a predefined time at which the lighting is known to be intact. The light intensity is measured on successive days at a predefined time when the lighting should be on, and a value for light or dark is determined and stored. The measured value is compared with the stored value and a fault detected and indicated or signaled if they disagree. An independent claim is also included for a circuit for implementing the method.

Abstract (de)

Münz- und Kartentelefone als öffentliche Telefone sind in beleuchteten Telefonhäuschen untergebracht. Um die Funktionsweise sicherzustellen, wird eine Kontrolle der Funktion der Beleuchtung mit Hilfe einer einen integrierten Bestandteil des öffentlichen Telefons bildenden Schaltung beschrieben. Sie besteht aus einer Aktivierungsschaltung (1), die die Beleuchtungsüberwachung einschaltet. Außerdem ist eine Meßschaltung (2) vorhanden, die zu einem vorgegebenen Zeitpunkt n die Leuchtstärke mißt und an eine Speichereinheit (3) weitergibt. Die Messung erfolgt zum Beispiel in x Nächten. Die gespeicherten Werte werden von einer Speichereinheit (3) zu einer Schaltungsanordnung zur Referenzwertbildung (4) weitergereicht. Dort wird der Mittelwert berechnet und daraus der Toleranzbereich zum Beispiel für "hell" festgelegt. Dieser Toleranzbereich wird an eine Vergleichseinheit (5) übertragen und ersetzt einen eventuell bereits vorhandenen alten Toleranzbereich. Ab der x+1. Nacht gibt die Meßschaltung (2) den zum Zeitpunkt n gemessenen Wert direkt an eine Vergleichseinheit (5). Dort wird der jetzt gemessene Wert mit dem Toleranzbereich verglichen. Wird eine Abweichung festgestellt, wird dies einer Störungsmeldungseinheit (6) mitgeteilt, die eine Störungsmeldung für das Servicepersonal anzeigt oder die Störungsmeldung zu einem Hintergrundsystem überträgt, das seinerseits Entstörungsmaßnahmen initialisiert.

<IMAGE>

IPC 1-7

H05B 37/03

IPC 8 full level

H05B 37/03 (2006.01)

CPC (source: EP US)

H05B 47/20 (2020.01 - EP US)

Designated contracting state (EPC)

AT BE CH CY DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU MC NL PT SE

DOCDB simple family (publication)

EP 0975203 A2 20000126; EP 0975203 A3 20010411; EP 0975203 B1 20030709; AT E244980 T1 20030715; DE 19833274 C1 19991007; DE 59906239 D1 20030814; ES 2204025 T3 20040416

DOCDB simple family (application)

EP 99108124 A 19990424; AT 99108124 T 19990424; DE 19833274 A 19980724; DE 59906239 T 19990424; ES 99108124 T 19990424